

Edelsteinschleifer/in der Fachrichtung Edelsteingravieren

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung im Handwerk und in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Edelsteinschleifer/innen der Fachrichtung Edelsteingravieren erstellen gravierfähige Entwurfszeichnungen bzw. Modelle für plastische Objekte wie Tierfiguren, Blüten oder Kleinskulpturen nach Wünschen oder Vorlagen der Kunden, Entwürfen von Designern/Designerinnen oder eigenen Ideen. Sie wählen die für das jeweilige Arbeitsverfahren und Motiv geeigneten Steine aus und bringen sie durch Spalten und Sägen auf die richtige Größe. Nun übertragen sie z.B. flächige und plastische Motive auf den Stein. Bei Handgravuren schneiden bzw. fräsen sie die Motive an der Werkbank freihändig aus. Sie setzen jedoch auch (rechnergestützte) Spezialmaschinen ein, für Schrift- oder Fotogravuren z.B. auch Laser. Abschließend glätten sie Schnittkanten und polieren oder mattieren die Objekte.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Edelsteinschleifer/innen der Fachrichtung Edelsteingravieren finden Beschäftigung

- in handwerklichen Edelsteingraveurwerkstätten
- in Betrieben der Schmuckindustrie
- in Schmuckateliers und Juweliergeschäften

Arbeitsorte:

Edelsteinschleifer/innen der Fachrichtung Edelsteingravieren arbeiten in erster Linie

- in Werkstätten, -hallen, in Atelierräumen

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- in Verkaufsräumen von Juwelierläden

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. bei der Arbeit mit Gravierwerkzeugen oder computergesteuerten Maschinen)
- Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit (z.B. für das Anfertigen gravierfähiger Entwurfszeichnungen)
- Beobachtungsgenauigkeit (z.B. beim Prüfen der Qualität und Eigenschaften von Edelsteinen)
- Zeichnerische Fähigkeiten (z.B. für das Anfertigen von Skizzen)

Schulfächer:

- Werken/Technik (z.B. beim Anfertigen von Gravuren und Steinschnitten mit Werkzeugen und Maschinen)
- Kunst (z.B. für das Gestalten von Schriften und Ornamenten, das Anfertigen von Skizzen und Entwürfen)
- Mathematik (z.B. beim Ermitteln von Bearbeitungsparametern für das Einrichten von Maschinen)
- Physik/Chemie (z.B. beim Ermitteln der Eigenschaften von Steinen)
- Deutsch (z.B. um Kunden über Graviermotive zu beraten)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 1.091 (Industrie)
- 2. Ausbildungsjahr: € 1.159 (Industrie)
- 3. Ausbildungsjahr: € 1.262 (Industrie)

■ Weitere Informationen



BERUFENET

Alles über die Welt der Berufe

planet-beruf.de

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Berufs
Informations
Zentrum

Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

